

## **Stadt Leverkusen**

## **NIEDERSCHRIFT**

über die 50. Sitzung (18. TA)

### **der Bezirksvertretung für den**

### **Stadtbezirk I**

am Montag, 07.09.2020, Rathaus,  
Friedrich-Ebert-Platz 1, 5. OG, Ratssaal  
Beginn: 15:00 Uhr  
Ende: 19:15 Uhr

#### **Anwesend:**

#### **SPD**

Regina Sidiropulos

Jonas Berghaus

Axel Zens

Bezirksvorsteherin

Fraktionsvorsitzender

#### **CDU**

Andreas Eckloff

Charalambos Georgiou

Frank Krause

Rüdiger Scholz

Fraktionsvorsitzender

ab TOP 3

#### **BÜRGERLISTE**

Günter Schmitz

Horst Müller

Stv. Bezirksvorsteher, Fraktionsvorsitzender

ab TOP 6

#### **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Wolfgang Berg

#### **Aufbruch Leverkusen**

Susanne Kutzner

bis TOP 20

#### **Es fehlen:**

#### **SPD**

Heinz-Josef Longerich

#### **DIE LINKE.LEV**

Fabio Rongione

**mit beratender Stimme nimmt teil:**

Karl Schweiger

BÜRGERLISTE. Bis TOP 21.

**Verwaltung:**

Michael Molitor

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

Michael Schmidt

Ordnung und Straßenverkehr (36)

Hermann Greven

Feuerwehr (37)

Oliver Ahrendt

Stadtplanung (61)

Serena Sikorski

Stadtplanung (61)

Wolfgang Herwig

Technische Betriebe der Stadt Leverkusen  
AöR (TBL)

Andrea Pesch

Gebäudewirtschaft (65)

Brigitte Prämaßing

Tiefbau (66)

Lothar Schmitz

Stadtgrün (67)

**Schriftführung:**

Daniel Greger

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

## Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>		<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung.....	7
2	Niederschriften .....	7
3	Umbenennung Bahnhof Leverkusen-Schlebusch.....	8
3.1	Bürgerantrag vom 29.06.2020 - Nr.: 2020/3703.....	8
3.2	Verwaltungsvorlage - Nr.: 2020/3827.....	8
4	Verkaufsoffene Sonntage 2021 - 24. Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen - Nr.: 2020/3713.....	9
5	Beschilderung und Anwohnerparken in der Weiherstraße - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 03.08.2020 - Nr.: 2020/3800.....	9
6	Einsatz der neuen Blitzer an Gefahrenstellen im Stadtbezirk I - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 07.08.2020 - m. Stn. v. 31.08.2020 - Nr.: 2020/3809.....	10
7	Vorkehrungen zur Vermeidung von Selbsttötungen am Bahnhof Leverkusen-Mitte - Antrag der Gruppe DIE LINKE.LEV vom 16.07.2020 - Nr.: 2020/3779.....	11
8	Förderung von Dach- und Fassadenbegrünung zur Verbesserung der Klimasituation in den Quartieren - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.06.2020 - Nr.: 2020/3692.....	11
9	Konzept zum Umgang mit klimasensiblen Lebensräumen und Arten sowie mit invasiven Arten - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.06.2020 - Nr.: 2020/3693.....	12
10	Förderung von digitalen Sofortausstattungen an Schulen und in Regionen in Nordrhein-Westfalen - "Sofortausstattungsprogramm" - Nr.: 2020/3764.....	12

11	Förderprogramm Bibliotheken - Antrag der CDU-Fraktion vom 03.03.2020 - Nr.: 2020/3485.....	12
12	Keine weiteren Wettbüros, Wettvermittlungsstellen sowie Wett- und Tippannahmestellen im Stadtbezirk I - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 20.07.2020 - m. Anfr. u. Stn. v. 02.09.2020 - Nr.: 2020/3796.....	12
13	Vergnügungsstättenkonzept.....	12
13.1	Regelmäßiger Bericht zum Vergnügungsstättenkonzept - Antrag der CDU-Fraktion vom 07.07.2020 - Nr.: 2020/3765.....	13
13.2	"Lückenschluss" im Vergnügungsstättenkonzept - Antrag der CDU-Fraktion vom 14.07.2020 - m. Stn. v. 20.08.2020 - Nr.: 2020/3778.....	13
14	Bestandsschutz des Wilhelm-Dopatka-Stadtparks - Antrag der Gruppe DIE LINKE.LEV vom 17.07.2020 - m. Stn. v. 21.08.2020 - Nr.: 2020/3770.....	14
15	Defibrillatoren für Leverkusens Stadtteile - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 30.07.2020 - m. Stn. v. 21.08.2020 - Nr.: 2020/3795.....	15
16	Aufstellen von Warnschildern am Rhein - Antrag der Gruppe DIE LINKE.LEV vom 17.08.2020 - Nr.: 2020/3832.....	15
17	Bericht über das weitere Verfahren und die Planungen für das Postgelände Wiesdorf .....	15
17.1	Antrag des Rh. Scholz (CDU) vom 09.08.2020 - Nr.: 2020/3789.....	15
17.2	Verwaltungsvorlage - Nr.: 2020/3820.....	15
18	Integriertes Handlungskonzept (InHK) Hitdorf - Geschäftsordnung des Projektbeirates "Bürgermeile Hitdorf" - m. Erg. v. 14.08.2020 - Nrn.: 2020/3430 und 2020/3430/1 .....	16

19	Einrichtung einer städtischen Dienstleistungsgesellschaft zum Neu- und Umbau städtischer Gebäude .....	16
19.1	Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 27.08.2020 zum Antrag Nr. 2020/3807 - Nr.: 2020/3857 .....	16
19.2	Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 06.08.2020 - Nr.: 2020/3807 .....	16
20	Errichtung von Trinkbrunnen .....	17
20.1	Öffentlich zugängliche Trinkwasserangebote - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.06.2020 - Nr.: 2020/3694 .....	17
20.2	Verwaltungsvorlage - Nr.: 2020/3847 .....	17
21	Ort der Generationen - Werkstatt für Bildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen Leverkusen mit Räumen für die Jugendwerkstatt (JWL) der Stadt Leverkusen, für den JOB Service Beschäftigungsförderung Leverkusen gGmbH (JSL) und für den Verein Dampfbahn Leverkusen e.V. (DBL) - Planungsbeschluss - Nr.: 2020/3639 .....	17
22	Mehr Sicherheit für Wiesdorfer Bürger am Dhünn-Fußweg - Licht schafft Sicherheit - Antrag der CDU-Fraktion vom 04.12.19 - m. Stn. v. 20.08.2020 - Nr.: 2019/3356 .....	18
23	Sanierung der Wegeverbindung Okerstraße zum S-Bahnhof Rheindorf - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 14.08.2020 - m. Stn. v. 26.08.2020 - Nr.: 2020/3823 .....	18
24	Lückenschluss Radschnellweg Monheim - Köln durch Bau des Radwegabschnitts Solinger Straße/Löhstraße - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 28.07.2020 - m. Stn. v. 21.08.2020 - Nr.: 2020/3788 .....	18
25	Überquerungshilfe Langenfelder Straße - Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 10.08.2020 - m. Stn. v. 20.08.2020 - Nr.: 2020/3814 .....	19

26	Erneuerung der Beleuchtungsanlagen auf der Kalkstraße zwischen Scharnhorststraße und Sauerbruchstraße - Nr.: 2020/3748.....	20
27	Sanierung des Spielplatzes an der Kaiserstraße - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 20.07.2020 - Nr.: 2020/3782.....	20
28	Ersatzbeschaffung von Spielgeräten 2020 - Nr.: 2020/3773.....	21
29	Änderung der Friedhofssatzung - Nr.: 2020/3767.....	21
30	Neuaufteilung und Verringerung der Schiedsamtsbezirke - Nr.: 2020/3758.....	21
31	Flächen für Außengastronomie - Antrag der CDU-Fraktion vom 02.09.2020 - m. Stn. v. 04.09.2020 - Nr.: 2020/3873.....	22
32	Planung von Kindertagesstätten im Stadtgebiet Leverkusens - Antrag der Gruppe FDP vom 28.08.2020 - Nr.: 2020/3864.....	22
33	Nachrüstung Belüftungsanlagen - Antrag der CDU-Fraktion vom 28.08.2020 - Nr.: 2020/3863.....	23
34	Verbesserungen auf Linie 253 auch von Opladen nach Rheindorf und Hitdorf - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 24.08.2020 - m. Stn. v. 31.08.2020 - Nr.: 2020/3855.....	23
35	Reinigung Busbahnhof Leverkusen-Wiesdorf durch die JSL - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 24.08.2020 - m. Stn. v. 04.09.2020 - Nr.: 2020/3851.....	23
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 5/2020).....	24

## Öffentliche Sitzung

### 1 Eröffnung der Sitzung

Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, dankt Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos im Namen der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I für ihren Vorsitz und ihren Einsatz in der Bezirksvertretung I im 18. Tagungsabschnitt, da sie in der kommenden Wahlperiode kein Mitglied der Bezirksvertretung mehr sein wird. Anschließend erfolgen weitere Glückwünsche aus dem Kreise der Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertreter.

Herr Greger (01) weist darauf hin, dass der aus den Mitteln für die kleinen Investitionsmaßnahmen 2019 beschlossene und ausgezahlte konsumtive Zuschuss an die Evangelische Kirchengemeinde Leverkusen-Mitte zur Errichtung einer Boule-Bahn am Nachbarschaftszentrum Johanneskirche in Höhe von 1.500 € nicht zweckbestimmt verwendet werden kann, da nach Auskunft der Kirchengemeinde derzeit keine baulichen Veränderungen in diesem Sinne auf dem Kirchengelände realisierbar sind. Ersatzweise wird seitens der Gemeinde vorgeschlagen, die gewährten Mittel für die Anschaffung eines Billardtisches für den Jugendraum im Matthäus-Gemeindehaus, Karl-Bosch-Straße 2, einzusetzen. Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I begrüßt diesen Vorschlag, sodass die Mittel entsprechend verwendet werden können.

Die vorliegende Arbeitstagesordnung wird zur Kenntnis genommen, sodass sie Grundlage für die heutige Beratung ist.

### 2 Niederschriften

Rh. Scholz (CDU) merkt an, dass aus seiner Sicht Bestandteil des Beschlusses zum Tagesordnungspunkt 8, Ersatz für die weggefallenen P+R-Plätze am Bahnhof-Mitte, war, dass die Verwaltung Gespräche über die Möglichkeit der Bereitstellung von P+R-Parkmöglichkeiten mit dem Investor des Postgeländes führt. Herr Molitor (01) erläutert, dass dieser Auftrag an die Verwaltung durch den Ratsbeschluss vom 24.08.2020 zum Antrag Nr. 2020/3734 der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I vom 15.06.2020 abgedeckt ist.

Rh. Scholz (CDU) möchte zu Tagesordnungspunkt 27 der Niederschrift wissen, warum der Antrag Nr. 2020/3637 zum Bürgerbüro Rheindorf nicht im Rat

behandelt wurde, so wie verschiedene andere Anträge zur Thematik. Herr Molitor (01) erläutert den Sachstand und macht deutlich, dass der Beschluss der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I Bestand hat und die Verwaltung eine Vorlage mit einer Gesamtkonzeption für das Stadtgebiet einbringen wird.

Zu Tagesordnungspunkt 36, Antrag Nr. 2020/3643, Buswartehäuschen in Rheindorf, hofft Rh. Scholz (CDU) auf eine zügige Umsetzung und eine gerechte Verteilung der durch das Land NRW bewilligten Mittel in Höhe von ca. 90.000 € für die Beschaffung und Installation von 8 neuen Wartehallen in Leverkusen.

Die Niederschrift über die 49. Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I vom 15.06.2020 wird sodann zur Kenntnis genommen.

### 3 Umbenennung Bahnhof Leverkusen-Schlebusch

#### 3.1 Bürgerantrag vom 29.06.2020 - Nr.: 2020/3703

#### 3.2 Verwaltungsvorlage - Nr.: 2020/3827

Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos teilt mit, dass sich der Bürgerantragsteller für die heutige Sitzung entschuldigt hat und nicht anwesend sein kann.

Rh. Scholz (CDU) begrüßt die Initiative, den Bahnhof Schlebusch umzubenennen und merkt in diesem Zusammenhang an, dass aus seiner Sicht eine vorherige Fundraising-Initiative zur Mittelgenerierung und eine anschließende Umsetzung der Maßnahme zielführender gewesen wäre. Die Umbenennung der S-Bahn Haltestelle „Leverkusen Chempark“ ist beispielsweise auch kostenintensiver ausgefallen, als vorher kalkuliert. Außerdem können die in der Vorlage erwähnten 5.000 € aus den „GLIM-Mitteln“ für soziale Maßnahmen im Stadtteil Manfort zielführender eingesetzt werden.

Herr Molitor (01) verdeutlicht, dass die Gesamtkosten von ca. 30.000 € im Haushalt bereitgestellt werden müssen, damit ein entsprechender Antrag an die Deutsche Bahn AG erteilt werden kann. Dies ist unabhängig von möglichen Einnahmen aus der Fundraising-Initiative zu sehen. Die Deckungsmittel sollen beim Fachbereich Soziales aufgebracht werden. Sofern die „Start-Finanzierung“ in Höhe von 5.000 € aus den vom Rat jährlich vorgesehenen 100.000 € für den Stadtteil Manfort (GLIM-Mittel) noch in 2020 vorgesehen wird, ist dies unproblematisch, da bis Ende des Jahres in dieser Höhe für andere GLIM-Projekte nach jetzigem Stand nicht mehr mit einem Mittelabfluss in der Form zu rechnen ist, dass dieser Betrag zwingend benötigt wird. Sollten dennoch förderfähige GLIM-Maßnahmen in diesem Umfang bis zum Jahresende gemeldet werden, wird die Verwaltung für diese Finanzierung Mittel anderweitig bereitstellen. Im Übrigen stellt diese Maßnahme ein identitätstif-

tendes Element für das „Heimatgefühl“ der Manforterinnen und Manforter dar und rechtfertigt daher die Ausgabe aus den Mitteln, die besonders für Manfort gedacht sind.

Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos lässt sodann über die Vorlage abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 9 (3 SPD, 3 CDU, 1 BÜRGERLISTE, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 Aufbruch Leverkusen)  
dagegen: 1 (CDU)

Der Bürgerantrag Nr. 2020/3703 wird durch die Vorlage der Verwaltung für erledigt erklärt.

- 4 Verkaufsoffene Sonntage 2021  
- 24. Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen  
- Nr.: 2020/3713

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage in Bezug auf die verkaufsoffenen Sonntage in Wiesdorf

dafür: 9 (3 SPD, 4 CDU, 1 BÜRGERLISTE, 1 Aufbruch Leverkusen)  
dagegen: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

- 5 Beschilderung und Anwohnerparken in der Weiherstraße  
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 03.08.2020  
- Nr.: 2020/3800

Rh. Scholz (CDU) appelliert grundsätzlich an die Verwaltung, in Stellungnahmen etc. die normale Schriftsprache bei den Personenbezeichnungen (z. B. Bürgerinnen und Bürger) zu verwenden und nicht innerhalb eines Textes zwischen verschiedenen geschlechtergerechten Schreibweisen zu wechseln (z. B. die Bewohnenden).

Rh. Scholz (CDU) gibt einige Anregungen und Hinweise zur Thematik. Zudem bittet er die Verwaltung, die betroffenen Bürgerinnen und Bürger zukünftig bei vergleichbaren Maßnahmen frühzeitig zu informieren bzw. einzubinden und sie über das beabsichtigte weitere Vorgehen in Kenntnis zu setzen. Nach einer weiteren Diskussion fasst Herr Molitor (01) die wesentlichen

Punkte zusammen, über die Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos sodann abstimmen lässt.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, in einem Ortstermin zusammen mit den Anwohnerinnen und Anwohnern die Möglichkeiten für eine Optimierung der Parksituation in der Weiherstraße aufzuzeigen und eine konsensfähige Lösung zu finden. In dieser Abwägung sollen insbesondere Berücksichtigung finden:

- Einseitiges anstatt alternierendes Parken auf der Weiherstraße,
- Bereitstellung von Parkflächen für die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf dem Parkplatz am Lindenhof tagsüber von Montag bis Freitag und
- Einführung von Bewohnerparken auf der Weiherstraße.
- einstimmig -

- 6 Einsatz der neuen Blitzer an Gefahrenstellen im Stadtbezirk I
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 07.08.2020
  - m. Stn. v. 31.08.2020
  - Nr.: 2020/3809

Rh. Scholz (CDU) stellt die Frage, welches Kriterium einer Gefahrenstelle für die aktuelle Messstelle an Baustelle auf der Dhünnbrücke in Wiesdorf vorliegt.

Herr Berghaus (SPD) teilt mit, dass ihn aus der Bürgerschaft des Öfteren Unmut über die Standorte der Messanlagen erreicht und die Bereiche um Schulen und Kindertagesstätten mehr in den Fokus genommen werden sollen.

Rh. Eckloff (CDU) beantragt, die Messstelle unter der A59 auf der Hitdorfer Straße zwischen Rheindorf und Hitdorf zu streichen, da diese nicht zielführend und zweckgemäß ist.

Herr Schmidt (36) macht deutlich, dass die Verwaltung grundsätzlich für neue Messstellen offen ist. Derzeit werden alle Messstellen im Hinblick auf den Einsatz der neuen Geräte überprüft. Zu beachten ist auch, dass zahlreiche Punkte auf Bitten, nach Maßgabe und in Absprache mit der Polizei eingerichtet werden.

Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos lässt sodann über den Antrag mit der Ergänzung von Rh. Eckloff (CDU) abstimmen.

Beschluss:

Die Stadt Leverkusen setzt die neu angeschafften Blitzer künftig auch an Gefahrenstellen ein, an denen bisher nicht geblitzt werden konnte. Dazu zählen unter anderem die Solinger Straße Richtung Alt-Rheindorf zwischen der Löhstraße und dem Kreisverkehr sowie die Wupperstraße hinter der Deichtorstraße in Richtung Rheindorf. Außerdem werden die Blitzer dort auch nachts und an Wochenenden aufgestellt.

Zudem soll die Messstelle unter der A59 auf der Hitdorfer Straße zwischen Rheindorf und Hitdorf zukünftig gestrichen und nicht mehr angefahren werden.

- einstimmig -

- 7 Vorkehrungen zur Vermeidung von Selbsttötungen am Bahnhof Leverkusen-Mitte  
- Antrag der Gruppe DIE LINKE.LEV vom 16.07.2020  
- Nr.: 2020/3779

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- einstimmig dagegen -

- 8 Förderung von Dach- und Fassadenbegrünung zur Verbesserung der Klimasituation in den Quartieren  
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.06.2020  
- Nr.: 2020/3692

Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos lässt analog der Vorberatung im Bürger- und Umweltausschuss vom 27.08.2020 über die Erledigung des Antrags abstimmen, da dieser im beschlossenen Klimaanpassungskonzept berücksichtigt und bearbeitet wird.

dafür: 10 (3 SPD, 4 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 Aufbruch Leverkusen)  
dagegen: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

- 9 Konzept zum Umgang mit klimasensiblen Lebensräumen und Arten sowie mit invasiven Arten  
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.06.2020  
- Nr.: 2020/3693

Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos lässt analog der Vorberatung im Bürger- und Umweltausschuss vom 27.08.2020 über die Erledigung des Antrags abstimmen, da dieser im beschlossenen Klimaanpassungskonzept berücksichtigt und bearbeitet wird.

dafür: 10 (3 SPD, 4 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 Aufbruch Leverkusen)  
dagegen: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

- 10 Förderung von digitalen Sofortausstattungen an Schulen und in Regionen in Nordrhein-Westfalen  
- "Sofortausstattungsprogramm"  
- Nr.: 2020/3764

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 11 Förderprogramm Bibliotheken  
- Antrag der CDU-Fraktion vom 03.03.2020  
- Nr.: 2020/3485

Der Tagesordnungspunkt wurde über den Nachtrag von der Tagesordnung abgesetzt, da seitens der Verwaltung noch keine abschließende Klärung erfolgen konnte.

- 12 Keine weiteren Wettbüros, Wettvermittlungsstellen sowie Wett- und Tippannahmestellen im Stadtbezirk I  
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 20.07.2020  
- m. Anfr. u. Stn. v. 02.09.2020  
- Nr.: 2020/3796

- 13 Vergnügungsstättenkonzept

- 13.1 Regelmäßiger Bericht zum Vergnügungsstättenkonzept
  - Antrag der CDU-Fraktion vom 07.07.2020
  - Nr.: 2020/3765
  
- 13.2 "Lückenschluss" im Vergnügungsstättenkonzept
  - Antrag der CDU-Fraktion vom 14.07.2020
  - m. Stn. v. 20.08.2020
  - Nr.: 2020/3778

Die Tagesordnungspunkte 12 (Antrag Nr. 2020/3796) und 13 (Anträge Nrn. 2020/3765 und 2020/3778) werden gemeinsam beraten.

Rh. Scholz (CDU) merkt an, dass aus seiner Sicht in beiden der Verwaltungsstellungnahme vom 02.09.2020 anliegenden tabellarischen Übersichten verschiedene Einrichtungen fehlen. Insbesondere geht es um Kioske, die in ihren Räumlichkeiten offensichtlich Wettterminals in Betrieb haben, wie zum Beispiel das Kiosk am Markt und das City-Kiosk in der Dönhoffstraße. Das Kiosk an der Ecke Friedrich-Ebert-Straße / Dönhoffstraße wirbt hingegen für „Einzelwetten über Tipster“. Rh. Scholz (CDU) möchte von der Verwaltung wissen, ob diese Kioske den Betrieb dieser Wettterminals anzeigen und melden müssen oder ob es hierbei Ausnahmen gibt. Die Verwaltung sagt eine Beantwortung über z.d.A.: Rat zu.

Rh. Scholz (CDU) bittet die Verwaltung zukünftig alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um die Einrichtung weiterer Wettbüros, Wettannahmestellen sowie Wett- und Tippannahmestellen zu unterbinden. Zudem soll das Vergnügungsstättenkonzept zeitnah so angepasst werden, dass dieses alle Möglichkeiten des geltenden Rechtes im Hinblick auf die Vermeidung der vorgenannten Einrichtungen ausschöpft. Bei der Prüfung des Abstandsgebotes soll zukünftig möglichst keine Unterscheidung zwischen den einzelnen verschiedenen „Wett- und Tippeinrichtungen“ gemacht werden. Auch in Bezug auf die Kinder- und Jugendeinrichtungen freier Träger, die nicht zur öffentlichen Hand zählen, soll das Abstandsgebot Anwendung finden.

Herr Ahrendt (61) verdeutlicht, dass bei Neuerstellung oder Änderung von Bebauungsplänen über die textlichen Festsetzungen Ausschlussmöglichkeiten bestimmter „Wett- und Tippeinrichtungen“ darstellbar sind. Dies gilt jedoch nicht für Bestandseinrichtungen, die eine gültige Konzession bzw. Genehmigung besitzen. Eine Definition bzw. Reglementierung des Abstandsgebotes ist hingegen über die textlichen Festsetzungen in Bebauungsplänen nicht möglich. Das Vergnügungsstättenkonzept wurde seitens der Verwaltung zusammen mit der seinerzeit beauftragten Firma mit dem Ergebnis kritisch hinterfragt, dass dieses auf der Höhe der Zeit ist und alle relevanten Voraussetzungen enthält. Auf dieser Basis kann die Verwaltung zukünftig die vorgenannten Vorgaben über die Bebauungspläne einarbeiten und steuern. Im Hinblick auf zukünftige Gesetzesänderungen und Gerichtsurteile von Bund und Land soll das Vergnügungsstättenkonzept regelmäßig überprüft und bei Bedarf angepasst werden.

Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos lässt sodann über den Antrag Nr. 2020/3796 (Tagesordnungspunkt 12) mit einer Ergänzung in Bezug auf den Rechtsrahmen und anschließend über den Antrag Nr. 2020/3765 (Tagesordnungspunkt 13.1) abstimmen.

Beschluss zum Antrag Nr. 2020/3796:

Die Stadt Leverkusen wird im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten bis zur Überarbeitung des Vergnügungsstättenkonzeptes keine weiteren Anträge auf Erteilung einer Betriebserlaubnis für Wettbüros, Wettvermittlungsstellen sowie Wett- und Tippannahmestellen im Stadtbezirk I genehmigen.

dafür: 10 (3 SPD, 4 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 Aufbruch Leverkusen)  
Enth.: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag Nr. 2020/3765

- einstimmig -

Der Antrag Nr. 2020/3778 (Tagesordnungspunkt 13.2) wird ohne Widerspruch durch die Stellungnahme der Verwaltung für erledigt erklärt.

- 14 Bestandsschutz des Wilhelm-Dopatka-Stadtparks  
- Antrag der Gruppe DIE LINKE.LEV vom 17.07.2020  
- m. Stn. v. 21.08.2020  
- Nr.: 2020/3770

Der Tagesordnungspunkt 14 wird nach dem vorgezogenen Tagesordnungspunkt 35 beraten.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
dagegen: 10 (3 SPD, 4 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 Aufbruch Leverkusen)

- 15 Defibrillatoren für Leverkusens Stadtteile  
- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 30.07.2020  
- m. Stn. v. 21.08.2020  
- Nr.: 2020/3795

Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos lässt über den Antrag in der Fassung der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Senioren vom 31.08.2020 abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag mit dem Prüfauftrag an die Verwaltung, zunächst im Stadtgebiet eine Bestandsaufnahme von fehlenden Standorten für Defibrillatoren durchzuführen.

- einstimmig -

- 16 Aufstellen von Warnschildern am Rhein  
- Antrag der Gruppe DIE LINKE.LEV vom 17.08.2020  
- Nr.: 2020/3832

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dagegen: 10 (3 SPD, 4 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 Aufbruch Leverkusen)  
Enth.: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

- 17 Bericht über das weitere Verfahren und die Planungen für das Postgelände Wiesdorf

- 17.1 Antrag des Rh. Scholz (CDU) vom 09.08.2020  
- Nr.: 2020/3789

- 17.2 Verwaltungsvorlage  
- Nr.: 2020/3820

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I nimmt den Bericht der Verwaltung über das weitere Vorgehen und die Planungen für das Postgelände in Leverkusen-Wiesdorf zur Kenntnis.

Der Antrag Nr. 2020/3789 ist durch diesen Bericht erledigt.

Frau Bezirksvorsteherin Sidiropulos unterbricht die Sitzung für eine 20-minütige Pause.

- 18 Integriertes Handlungskonzept (InHK) Hitdorf - Geschäftsordnung des Projektbeirates "Bürgermeile Hitdorf"  
- m. Erg. v. 14.08.2020  
- Nrn.: 2020/3430 und 2020/3430/1

Der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, eröffnet die Sitzung wieder nach der Pause und übernimmt die Sitzungsleitung.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I beschließt die Geschäftsordnung (Anlage zur Niederschrift) für den Beirat des Projektes Bürgermeile Hitdorf.

dafür: 7 (3 SPD, 3 CDU, 1 Aufbruch Leverkusen)  
dagegen: 3 (1 CDU, 2 BÜRGERLISTE)  
Enth.: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

- 19 Einrichtung einer städtischen Dienstleistungsgesellschaft zum Neu- und Umbau städtischer Gebäude

- 19.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 27.08.2020 zum Antrag Nr. 2020/3807  
- Nr.: 2020/3857

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 3 (SPD)  
dagegen: 8 (4 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,  
1 Aufbruch Leverkusen)

- 19.2 Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 06.08.2020  
- Nr.: 2020/3807

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dagegen: 8 (4 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,  
1 Aufbruch Leverkusen)  
Enth.: 3 (SPD)

20 Errichtung von Trinkbrunnen

- 20.1 Öffentlich zugängliche Trinkwasserangebote  
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.06.2020  
- Nr.: 2020/3694

Der Tagesordnungspunkt 20.1 wurde über den Nachtrag von der Tagesordnung abgesetzt, da der Antragsteller diesen aufgrund der Verwaltungsvorlage Nr. 2020/3847 (Tagesordnungspunkt 20.2) für erledigt erklärt hat.

- 20.2 Verwaltungsvorlage  
- Nr.: 2020/3847

Nach einer längeren Diskussion, in der insbesondere der Ressourcenverbrauch und die Nutzungsintensität von Trinkwasserbrunnen hervorgehoben werden, lässt der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, auf Antrag von Rh. Eckloff (CDU) über die Verwaltungsvorlage mit der folgenden Änderung abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage mit der Änderung, dass die Verwaltung die meist frequentierte Stelle im Stadtgebiet – die nicht zwingend im Stadtbezirk I liegen muss – identifiziert und dort testweise einen Trinkbrunnen installiert. Der Trinkbrunnen wird mit einem Bewegungsmelder ausgestattet, sodass eine gezielte und jeweils zeitlich befristete Wasseranforderung ohne direkten Kontakt möglich ist.

dafür: 9 (3 SPD, 4 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 Aufbruch Leverkusen)  
dagegen: 2 (BÜRGERLISTE)

- 21 Ort der Generationen - Werkstatt für Bildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen Leverkusen mit Räumen für die Jugendwerkstatt (JWL) der Stadt Leverkusen, für den JOB Service Beschäftigungsförderung Leverkusen gGmbH (JSL) und für den Verein Dampfbahn Leverkusen e.V. (DBL)  
- Planungsbeschluss  
- Nr.: 2020/3639

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 22 Mehr Sicherheit für Wiesdorfer Bürger am Dhünn-Fußweg - Licht schafft Sicherheit  
- Antrag der CDU-Fraktion vom 04.12.19  
- m. Stn. v. 20.08.2020  
- Nr.: 2019/3356

Rh. Scholz (CDU) erklärt den Antrag seiner Fraktion durch die Stellungnahme der Verwaltung bzw. des Deichverbands Leverkusen für erledigt.

- 23 Sanierung der Wegeverbindung Okerstraße zum S-Bahnhof Rheindorf  
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 14.08.2020  
- m. Stn. v. 26.08.2020  
- Nr.: 2020/3823

Herr Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) regt im Zusammenhang mit dem Antrag eine Verbreiterung der Zugänge zu der Wegeverbindung von Seiten des Wendehammers an der Okerstraße sowie von der gegenüberliegenden Seite (S-Bahn) an, um insbesondere für Radfahrerinnen und Radfahrern eine ausreichende Wegbreite sicherzustellen. Außerdem spricht Herr Berg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) sich dafür aus, perspektivisch den Fußweg parallel zur Straße zur S-Bahnstation zu verbreitern, da dieser für die gemeinsame Nutzung von Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrerinnen und Radfahrern zu schmal ist.

Beschluss:

Die Technischen Betriebe der Stadt Leverkusen AöR (TBL) setzen die Wegeverbindung zwischen der Okerstraße und dem S-Bahnhof Rheindorf möglichst noch in 2020 aus ihren konsumtiven Mitteln instand.

- einstimmig -

- 24 Lückenschluss Radschnellweg Monheim - Köln durch Bau des Radwegabschnitts Solinger Straße/Löhstraße  
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 28.07.2020  
- m. Stn. v. 21.08.2020  
- Nr.: 2020/3788

Rh. Scholz (CDU) macht darauf aufmerksam, dass die relevante Fläche für den Ausbau des Radweges als Bereich „RD-05“ Bestandteil der Beratungen der Arbeitsgruppe zum Wohnungsbauprogramm 2030+ war und seines Wissens dort im Zuge der Diskussion herausgenommen wurde. Er bittet die Verwaltung bei der Umsetzung der Maßnahme zu überprüfen, ob die vorgenannte Fläche tatsächlich vom Ratsbeschluss zum Wohnungsbauprogramm 2030+ als Baulandpotentialfläche umfasst ist.

Beschluss:

Die Stadt Leverkusen leistet einen weiteren Beitrag zum Lückenschluss des Radschnellwegs zwischen Monheim und Köln. Dazu wird in Rheindorf der Abschnitt zwischen der Solinger Straße und der Löhstraße als Radweg ausgebaut. Die Mittel dafür werden für das Haushaltsjahr 2021 eingestellt. Die notwendigen Kündigungen der Grabelandverträge erfolgen unmittelbar.

dafür: 10 (3 SPD, 4 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 Aufbruch Leverkusen)  
Enth.: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

25 Überquerungshilfe Langenfelder Straße

- Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 10.08.2020  
- m. Stn. v. 20.08.2020  
- Nr.: 2020/3814

Herr Krause (CDU) regt an, die Überquerungsmöglichkeit alternativ an der Einmündung des nördlichen Teils der Widdauener Straße auf die Langenfelder Straße zu installieren, da der Zugang zum Hitdorfer See an dieser Stelle von Fußgängerinnen und Fußgängern sowie Radfahrerinnen und Radfahrern höher frequentiert ist.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, lässt über den Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung I im Sinne der Stellungnahme der Verwaltung und unter Berücksichtigung des vorgenannten Vorschlags von Herrn Krause (CDU) abstimmen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Zuge der Anmeldung der Planungs- und Baukosten für das Projekt „Radschnellweg Wiesdorf-Monheim“ entsprechende Mittel für den Bau einer Überquerungshilfe bzw. -möglichkeit für Fußgänger und Radfahrer im Bereich der Langenfelder Straße/Umlag vorzusehen.

Im Rahmen dieser Planung soll der geeignetste Standort identifiziert werden. Bei dieser Prüfung sollen die Bereiche in Höhe des Landgasthauses Jägerhof sowie im weiteren Verlauf der Langenfelder Straße an der Einmündung des nördlichen Teils der Widdauener Straße berücksichtigt werden.

- einstimmig -

- 26 Erneuerung der Beleuchtungsanlagen auf der Kalkstraße zwischen Scharnhorststraße und Sauerbruchstraße  
- Nr.: 2020/3748

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Beleuchtungsanlagen inklusive der Kabeltrasse in der Kalkstraße zwischen Scharnhorststraße und Sauerbruchstraße zu erneuern.

- einstimmig -

- 27 Sanierung des Spielplatzes an der Kaiserstraße  
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 20.07.2020  
- Nr.: 2020/3782

Herr Schmitz (67) schlägt vor, den Antrag als Prüfauftrag an die Verwaltung zu beschließen, um im Vorgriff auf eine Sanierung die genaue Rechtslage zu den Eigentumsverhältnissen der Fläche über der Bunkeranlage am Kaiserplatz zu klären. Hiermit ist der Antragsteller einverstanden.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, lässt in diesem Sinne über den Antrag abstimmen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Eigentumsverhältnissen der Fläche über der Bunkeranlage am Kaiserplatz im Hinblick auf eine Sanierung des Bereiches zu prüfen. Anschließend stellt die Verwaltung dar, mit welchen Maßnahmen der Spielplatz und der Streetballplatz instandgesetzt bzw. aufgewertet werden können.

Hierbei soll insbesondere erläutert werden, wie der Untergrund des Streetballplatzes mit einem Belag versehen werden kann, der den bröckeligen Asphaltboden ersetzt und das Verletzungsrisiko für die Kinder und Jugendliche senkt. Um den Charme des Ortes abzurunden, soll zudem ein gepflegtes Äußeres hergestellt werden, indem das Unkraut regelmäßig entfernt wird.

- einstimmig -

- 28 Ersatzbeschaffung von Spielgeräten 2020  
- Nr.: 2020/3773

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I stimmt der von der Verwaltung vorgeschlagenen Ersatzbeschaffung von Spielgeräten im Stadtbezirk I am Hitdorfer Badesee und dem Neuland-Park zu.

- einstimmig -

- 29 Änderung der Friedhofssatzung  
- Nr.: 2020/3767

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 30 Neuaufteilung und Verringerung der Schiedsamsbezirke  
- Nr.: 2020/3758

Auf Antrag von Rh. Eckloff (CDU) lässt der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, über die Vertagung der Vorlage in die nächste Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I abstimmen, da seitens der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I noch Beratungsbedarf besteht:

dafür: 5 (3 CDU, 1 BÜRGERLISTE, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
dagegen: 1 (BÜRGERLISTE)  
Enth.: 4 (3 SPD, 1 CDU)

Damit ist die Vertagung für die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I angenommen.

- 31 Flächen für Außengastronomie  
- Antrag der CDU-Fraktion vom 02.09.2020  
- m. Stn. v. 04.09.2020  
- Nr.: 2020/3873

Der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, lässt über den Antrag mit der Ergänzung abstimmen, dass unter die geeigneten Maßnahmen z. B. Heizstrahler fallen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausnahmeregelung für erweiterte Flächen in der Außengastronomie in Leverkusen bis auf Weiteres zu verlängern. Außerdem soll die Verwaltung in Absprache mit den Gastronomen Maßnahmen (zum Beispiel Heizstrahler) genehmigen, die dazu geeignet sind, dass Gäste trotz des kühleren Wetters die erweiterte Außengastronomie weiterhin nutzen können.

dafür: 10 (3 SPD, 4 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 Aufbruch Leverkusen)  
Enth.: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

- 32 Planung von Kindertagesstätten im Stadtgebiet Leverkusens  
- Antrag der Gruppe FDP vom 28.08.2020  
- Nr.: 2020/3864

Rh. Scholz (CDU) merkt an, dass das Gebäude der Kita Bodestraße in Rheindorf entgegen der Aussage der Verwaltung immer noch nicht abgerissen und hinsichtlich eines Neubaus ebenfalls keine konkrete Perspektive seitens der Verwaltung genannt wurde.

Im Verlauf der weiteren Diskussion moniert Herr Zens (SPD), dass die AWO Leverkusen seit ca. 1,5 Jahren erfolglos versucht, im Leverkusener Stadtgebiet eine Kindertagesstätte zu errichten. Das Angebot steht weiterhin und soll seitens der Verwaltung schnellstmöglich in Abstimmung mit der AWO weiterverfolgt werden.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, lässt sodann über den Antrag abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- Enthaltung - (alle)

- 33 Nachrüstung Belüftungsanlagen  
- Antrag der CDU-Fraktion vom 28.08.2020  
- Nr.: 2020/3863

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 10 (2 SPD, 4 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 Aufbruch Leverkusen)  
Enth.: 1 (SPD)

- 34 Verbesserungen auf Linie 253 auch von Opladen nach Rheindorf und Hitdorf  
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 24.08.2020  
- m. Stn. v. 31.08.2020  
- Nr.: 2020/3855

Der Antrag wird mit Einverständnis des Antragsstellers aufgrund der Stellungnahme der Verwaltung für erledigt erklärt.

- 35 Reinigung Busbahnhof Leverkusen-Wiesdorf durch die JSL  
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 24.08.2020  
- m. Stn. v. 04.09.2020  
- Nr.: 2020/3851

Der Tagesordnungspunkt 35 wird vorgezogen und nach dem Tagesordnungspunkt 13 beraten.

Herr Herwig (TBL) erklärt auf Nachfrage von Rh. Scholz (CDU), dass die Anschaffung einer eigenen Spezialmaschine durch die TBL aufgrund der geringen jährlichen Einsatzzeiten im Verhältnis als nicht wirtschaftlich bewertet wird.

Der Antrag wird mit Einverständnis des Antragsstellers aufgrund der Stellungnahme der Verwaltung für erledigt erklärt.

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 5/2020)

Es werden keine Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat gestellt.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk I, Herr Schmitz, schließt die Sitzung gegen 19:15 Uhr.

---

Regina Sidiropulos  
Bezirksvorsteherin für den  
Stadtbezirk I  
(TOP 1 bis TOP 17)

---

Günter Schmitz  
Stellvertretender Bezirksvorsteher für  
den Stadtbezirk I  
(TOP 18 bis Zusatzanfragen z.d.A.:  
Rat)

---

Daniel Greger  
Schriftführer